

## Im Erzgebirge beginnt die Weihnachtszeit – und ein neues Lehrjahr für junge Holzspielzeugmacher

*Plus: Hobbykurse im Drechseln, Schnitzen und Bemalen an der einzigen Holzspielzeugmacher- und Drechslerschule Deutschlands*



Während ganz Deutschland in sommerlichen Gefühlen schwelgt, stehen im Erzgebirge schon wieder alle Zeichen auf Weihnachten. Die Kunsthandwerker bereiten sich auf die Weihnachtssaison vor, die traditionsgemäß die geschäftigste Zeit im Erzgebirge ist. Nussknacker und Räuchermännchen, Schwibbögen und Pyramiden, Engel und Bergmänner stehen in den Startlöchern, um rechtzeitig ihren Weg in die Geschäfte antreten zu können. In meisterhafter Handarbeit und hochwertiger Qualität entstehen im Erzgebirge Figuren von einzigartigem Charme, die

Sammler und Liebhaber in aller Welt begeistern.

Damit die Holzkunst aus dem Erzgebirge in eine sichere Zukunft blicken kann, ist die Förderung des Nachwuchses ein Kernanliegen des Verbandes Erzgebirgischer Kunsthandwerker und Spielzeughersteller e.V. Im Spielzeugdorf Seiffen, wo sich die einzige Holzspielzeugmacher- und Drechslerschule Deutschlands befindet, bildet der Verband in einer Verbundausbildung junge Holzspielzeugmacher aus. Bis zu 12 junge Menschen haben hier pro Jahr die Möglichkeit, den traditionsreichen Beruf zu lernen.

Die stetige Nachfrage für die Handwerkskunst aus dem Erzgebirge verlangt nach Nachwuchsschöpfern, die ihre Ideen und ihr Können mit handwerklichem Geschick umsetzen. Die Ausbildung zum Holzspielzeugmacher ist dabei so umfassend wie vielfältig: manuelle und maschinelle Holzbearbeitung gehören ebenso dazu wie das Drechseln und Schnitzen, das dekorative Spanen, das Bemalen und Dekorieren sowie betriebswirtschaftliche Kenntnisse. Die dreijährige Ausbildung vermittelt die gesamte Vielfalt. Das Besondere an der Holzspielzeugmacher- und Drechslerschule Seiffen: Theorie und Praxis sind unter einem Dach vereint, wodurch die Auszubildenden ideale Lernbedingungen vorfinden. Unterstützt wird die Verbundausbildung durch den Freistaat Sachsen und den Erzgebirgskreis.



Zwölf junge Holzspielzeugmacher schließen in diesen Tagen ihre Ausbildung ab. Die Begeisterung für ihren außergewöhnlichen Beruf ist groß, wie Azubi Marlen bekräftigt: „Die Ausbildung in diesem Handwerk hat ihren ganz eigenen Charakter. Hier kann ich meiner Kreativität freien Lauf lassen und meine eigene Note in die Arbeit einfließen lassen. Diese Individualität würde mir woanders fehlen. Besonders fasziniert mich, wie ich dank des hier vermittelten Wissens aus einer Zeichnung oder einer Idee etwas Handfestes und Einzigartiges entstehen lassen kann – ganz aus eigener Kraft. Nach meiner Ausbildung möchte ich Holzgestaltung und Produktdesign studieren – die Ausbildung zum Holzspielzeugmacher bildet dafür die ideale Grundlage.“



Auch interessierte Hobbykünstler haben an der Holzspielzeugmacher- und Drechslerschule in Seiffen Gelegenheit, die Kunst des Drehens, Schnitzens und Bemalens kennen zu lernen. In der ausbildungsfreien Zeit – konkret in den sächsischen Sommer-, Herbst- und Winterferien – bietet der Verband in der Schule Hobbykurse in den traditionellen Handwerkstechniken an. Da die Kurse auf maximal acht Teilnehmer beschränkt sind, können die

erfahrenen Handwerks- und Lehrmeister individuell auf die Wünsche und Grundfertigkeiten der Teilnehmer eingehen. Lehrausbilder und Drechslmeister Reinhard Friedemann berichtet: „Wir fangen immer mit einigen Grundübungen an, um ein Gefühl für Werkzeug und Material zu bekommen. Dann kann sich jeder ein Projekt aussuchen.“ Die Teilnehmer wissen das hohe Niveau der Hobbykurse zu schätzen, wie Kristin Müller aus Jena bestätigt: „Man merkt, dass hier Lehrausbilder unterrichten – die Anleitung ist einfach super.“ Viele kommen immer wieder und kombinieren ihren Kurs mit einem Urlaub im Erzgebirge, so wie Rikko Nacke aus der Nähe von Hannover: „Ich nehme schon zum wiederholten Mal an einem Drechselkurs teil. Hier kann ich meine handwerklichen Fähigkeiten verbessern und im Winter nachmittags Ski fahren“ – die wohl schönste Art, in das erzgebirgische Lebensgefühl einzutauchen.

### **Termine für Hobbykurse an der Holzspielzeugmacher- und Drechslerschule Seiffen im Herbst 2011 und Frühjahr 2012**

#### **Dreheln:**

17.10. - 21.10.2011

24.10. - 28.10.2011

13.02. - 17.02.2012

20.02. - 24.02.2012

Preis pro Teilnehmer / Woche: 390,- €

#### **Schnitzen:**

13.02. - 17.02.2012

Preis pro Teilnehmer / Woche: 190,- €

#### **Bemalen:**

20.02. - 24.02.2012

Preis pro Teilnehmer / Woche: 250,- €

Aktuelle Kurstermine und Anmeldeunterlagen unter [www. erzgebirge.org](http://www. erzgebirge.org). Die Anmeldung erfolgt per Post oder E-Mail in der Geschäftsstelle des Verbandes:

Verband erzgebirgischer Kunsthandwerker und Spielzeughersteller e.V.

Albertstraße 15

09526 Olbernhau

Email: [verband@erzgebirge.org](mailto:verband@erzgebirge.org)

Bildnachweise: Eva Schalling, Seiffen

#### **Kontakt:**

Verband erzgebirgischer Kunsthandwerker und Spielzeughersteller e.V.

GF Dieter Uhlmann, Tel.: 037360/72442 o. 0172/3517515

Email: [d.uhlmann@erzgebirge.org](mailto:d.uhlmann@erzgebirge.org)

Hochaufgelöste Pressefotos erhalten Sie von:  
Sternkopf Communications  
Fabrikweg 4  
09557 Flöha  
[contact@sternkopf.biz](mailto:contact@sternkopf.biz)  
Tel. 03726 7929190

Olbernhau, am 1.8.2011